

## Fensterband I-Basic/A-Basic

- zur schnellen und sicheren Abdichtung von Fensteranschlussfugen im Innen- bzw. Außenbereich
- je nach Einsatzbereich kann zwischen den Varianten dampfdiffusionsdicht (Innen) oder dampfdiffusionsoffen (Außen) gewählt werden
- das überputz- und überstreichbare Vlies wird **mit Fensterdicht** (Art.-Nr. 6880 8 310, Art.-Nr. 6880 8 600) auf den Untergrund (Mauerwerk) geklebt, größere Unebenheiten im Laibungsbereich können somit individuell ausgeglichen werden
- mit flexibler Dehnzone, dadurch können Bewegungen des Bauwerks gezielt aufgenommen werden, Risse auf der Putzoberfläche werden somit vermieden
- hohe Klebekraft des Selbstklebestreifens auf allen Fensterrahmen
- entsprechen den RAL-Anforderungen zur Fenstermontage
- Prüfzeugnis der Materialprüfanstalt Bau Hannover

### Verlegung:

- Haftflächen müssen trocken, öl-, fett- und staubfrei sein. Bei stark porösen Untergründen (z.B. Beton, Porenbeton, fester Putz, unbehandelter Stahl, rohes Holz, rauhes Glas) wird Primer (Art.-Nr. 6880 8 500) empfohlen
- Schutzfolie vom Selbstklebestreifen abziehen und das Fensterband am Fensterrahmen/Rücken ankleben
- an den Ecken jeweils eine Schlaufe bilden, Klebestreifen der Schlaufen zusammenpressen
- Bänder nicht unter Spannung verlegen (Dehnungsschlaufe)
- Fensterelement ausrichten, befestigen und Dämmmaterial (1K-PU-Schaum) ausschäumen
- Dichtpaste Förch Fensterdicht als Raupe lückenlos auf den Untergrund (Mauerwerk) auftragen und das Band andrücken



### SK-Klebelösung mit Fensterdicht für Innen/Außen:

Selbstklebestr.

Dichtband

Artikel-Nr.	Artikel-Bezeichnung	VPE
8804 8 70	MTR<40>FENSTERB.I-BASIC 70	200
8804 8 100	MTR<40>FENSTERB.I-BASIC 100	120
8804 8 150	MTR<40>FENSTERB.I-BASIC 150	80
8804 9 70	MTR<40>FENSTERB.A-BASIC 70	200
8804 9 100	MTR<40>FENSTERB.A-BASIC 100	120
8804 9 150	MTR<40>FENSTERB.A-BASIC 150	80





## 1 Probematerial

Eingeliefert am 12.04.2010 durch Paketdienst:

1 Rolle Dichtungsband, Bezeichnung: „Fensterband I-Basic / I-Flex“

Breite: 180 mm, Farbe: rot

Das Produkt ist identisch mit einem Produkt anderer Handelsbezeichnung. Die für dieses Produkt ermittelten Prüfergebnisse werden hier mit Zustimmung des damaligen Auftraggebers übernommen.

## 2 Prüfung

Die Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit wurde nach DIN EN ISO 12572:2001-09 durchgeführt. Die Prüfung erfolgte im Klimaraum bei  $(23 \pm 0,5)$  °C und  $(50 \pm 2)$  % rel. Luftfeuchte im Zeitraum vom 05.07.2010 bis 26.07.2010. Das verwendete Sorbens für die niedrige Luftfeuchte war Blaugel. Die Abmessungen der Proben sind in Tafel 1, die Ergebnisse in Tafel 2 zusammengestellt.

Tafel 1: Angaben über die Proben

Probe		1	2	3	4
Dicke	mm	0,576	0,584	0,624	0,723
Durchmesser	mm	95,0	95,0	95,0	95,0
Masse	g	1,530	1,525	1,496	1,553
flächenbezogene Masse	kg/m <sup>2</sup>	0,216	0,215	0,211	0,219
Rohdichte	kg/dm <sup>3</sup>	0,375	0,368	0,338	0,303
Prüffläche	cm <sup>2</sup>	60,8	60,8	60,8	60,8

Tafel 2: Ergebnis der Prüfung

Probe		1	2	3	4	Mittel
Diffusionsstrom G	mg/h	0,148	0,146	0,148	0,144	0,146
Wasserdampf-diffusionswiderstandszahl $\mu$	—	70500	70400	65300	58000	66000
diffusionsäquivalente Luftschichtdicke $s_d$	m	40,6	41,1	40,8	41,9	41,1

Hannover, 11. August 2010

Leiter der Prüfstelle

In Vertretung

(ORR Dipl.-Phys. Hurling)

